
PROTOKOLL der ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde Trub vom Donnerstag, 20. Mai 2021, 20.00 Uhr, Schulhaus Trub

Vorsitz : Gemeindepräsident Peter Aeschlimann, Dorfstrasse 10

Anwesend : 15 stimmberechtigte Personen (1,5 %)

(total 1'012 Stimmberechtigte)

Protokoll : Gemeindeschreiber Ernst Kohler, Sägegasse 41

Protokollarische Vorbemerkung

Wegen der Corona-Situation muss die Versammlung mit Maskenpflicht abgewickelt und ein entsprechendes Schutzkonzept (Handhygiene, Registrierungs- sowie Maskenpflicht während der gesamten Dauer der Versammlung) umgesetzt werden.

Begrüssung

Gemeindepräsident Peter Aeschlimann begrüsst alle Anwesenden zur heutigen Versammlung, die wegen Corona einmal mehr unter besonderen Umständen stattfinden muss.

Presse

Die Presse hat sich für die heutige Versammlung entschuldigen lassen.

Einberufung

Die heutige Versammlung ist einberufen worden durch Publikation im amtlichen Anzeiger Oberes Emmental vom 15. April 2021, Ausgabe-Nr. 15.

Ferner wurde mit der Orientierungsschrift Nr. 76 vom 30. April 2021, welche in alle Haushalte als Botschaft zugestellt wurde, eingeladen und die traktandierten Geschäfte erläutert.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Gemeindeversammlung somit ordnungsgemäss einberufen worden und ungeachtet der Teilnehmerzahl beschlussfähig ist.

Aktenauflage

- a) Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird gemäss Art. 62 OgR spätestens 7 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen auf der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Während der Auflage kann schriftlich beim Gemeinderat Einsprache erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über Einsprachen und genehmigt das Protokoll.
- b) Die Jahresrechnung 2020 kann auf der Gemeinde-Homepage vollständig heruntergeladen werden.

Stimmrecht

Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind alle seit 3 Monaten in der Gemeinde wohnhaften urteilsfähigen Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben.

Auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden wird das Stimmrecht aller Anwesenden anerkannt.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind in Abstimmungssachen innert 30 Tagen – in Wahlsachen innert zehn Tagen - nach der Gemeindeversammlung beim Regierungsstatthalteramt Emmental (Art. 67a und Art.63 Abs. 1 lit. b i.V.m. Art. 60 Abs. 1 lit. b VRPG) schriftlich einzureichen. Sie haben einen Antrag, die Angaben von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift zu enthalten; greifbare Beweismittel sind beizulegen (Art. 32 VRPG).

Rügepflicht

Auf die Rügepflicht an der Versammlung wird gemäss Art. 49a Gemeindegesetz (GG) aufmerksam gemacht. Das heisst, die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften an der Gemeindeversammlung ist sofort zu beanstanden. Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird vorgeschlagen und gewählt:
Ernst Baumgartner, Lehn, Fankhaus

Bekanntgabe der Traktandenliste

1. Jahresrechnung 2020:
 - a) Bewilligung eines Nachkredites für Eigenkapitalseinlage (Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen allgemeiner Haushalt).
 - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2020.
 - c) Kenntnisnahme Berichterstattung des Rechnungsprüfungsorgans als Aufsichtsstelle über den Datenschutz.
2. Kreditabrechnung Erschliessungsprojekt «Vorder Hütte – hinter Hütte – Milchmatt».
3. Verschiedenes und Umfrage.

Reihenfolge der Traktanden

Auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden wird keine Umstellung in der Reihenfolge der Traktanden verlangt.

Abstimmungsverfahren

Das Abstimmungsverfahren wird bekannt gegeben. Gemäss Art. 39 OgR stimmt die Versammlung offen ab, wenn nicht ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten auf einen entsprechenden Antrag geheime Abstimmung beschliesst.

	Jahresrechnung 2020:
01.	– Bewilligung eines Nachkredites für die Eigenkapitalseinlage (Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen) – Genehmigung der Jahresrechnung 2020 – Kenntnisnahme Berichterstattung des Rechnungsprüfungsorgans als Aufsichtsstelle über den Datenschutz.

Referent: Finanzverwalter Ernst Kohler

Anhand einer Power-Point-Präsentation erläutert der Finanzverwalter die Jahresrechnung 2020.

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 24'913.35** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 2'400.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2020 beträgt somit CHF 22'513.35 bzw. im Steuerhaushalt CHF 292'662.29 vor der Einlage in die neue Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen (Art. 87 Gemeindeverordnung). Eine diesbezügliche Einlage war bereits mit CHF 70'000.00 budgetiert.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt) schliesst nach der **Einlage** in die **SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen** von **CHF 362'662.29 ausgeglichen** ab. Insbesondere die nachfolgenden Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung gegenüber dem Budget 2020 massgeblich beeinflusst (Zahlen in Klammern = Abweichung zum Budget):

positiv

- Mehrertrag Steuern (CHF 141'027.75)
- Erhalt zweckfreies Vermächtnis aus einer Erbschaft (CHF 100'000.00)
- Minderaufwand Strassenunterhalt (CHF 98'748.20)
- Minderaufwand Winterdienst Gemeindestrassen (CHF 50'327.70)

negativ

- Mehraufwand Liegenschaftsunterhalt Lehrerwohnhäuser infolge Mieterwechsel (CHF 97'319.20)
- Installation einer nicht budgetierten öffentlichen Toilettenanlage bei der Bushaltestelle in Fankhaus (Fr. 28'779.75)

Personalaufwand

Der Personalaufwand liegt CHF 41'522.00 tiefer als budgetiert. Tiefere Personalkosten finden sich insbesondere bei den Funktionen «Regionale Feuerwehrgesellschaft» und «Exekutive» (weniger Tag- und Sitzungsgelder im Pandemiejahr).

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sachaufwand notiert CHF 115'200.68 unter dem budgetierten Wert. Deutlich tiefer ausgefallen ist der Sachaufwand vor allem beim Gemeindestrassennetz (Betriebsmaterial und Unterhalt). Ein erhöhter Aufwand war hingegen beim Liegenschaftsunterhalt zu verzeichnen, welcher CHF 105'878.35 über dem Budgetwert liegt (insb. Sanierung Wohnungen 1. OG und DG im Lehrerhaus Trub infolge Mieterwechsel).

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen des Steuerhaushaltes wurde per 01.01.2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und beträgt CHF 1'609'191.73. Dieses wird innert 12 Jahren oder mit CHF 134'045.65 jährlich abgeschrieben. Der Buchwert liegt aktuell bei CHF 938'963.48. Erst im Budgetjahr 2028 fällt diese Position vollumfänglich mit entsprechender Entlastung in der Erfolgsrechnung weg.

Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen betragen CHF 202'250.20 und liegen damit unter dem Budget. Unter Einbezug der Abschreibungen «Investitionsbeiträge an Dritte» von CHF 21'740.35 belaufen sich die Abschreibungen schliesslich auf insgesamt CHF 223'990.55. Bei einzelnen Strassenprojekten von Weggenossenschaften erfolgt die Umgliederung von Anlagen im Bau erst im 2021 und nicht wie budgetiert bereits im Rechnungsjahr 2020. Dadurch fallen die diesbezüglichen Abschreibungen ein Jahr später an.

Systembedingte **zusätzliche Abschreibungen** müssen vorgenommen werden, wenn der Allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Im Rechnungsjahr 2020 müssten demzufolge **CHF 362'662.29** systembedingte zusätzliche Abschreibungen in Form einer Einlage in die finanzpolitischen Reserven vorgenommen werden. Gemäss dem entsprechenden kommunalen Reglement vom 17. Mai 2019 konnte die Einlage in die «SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen» anstelle der Einlage in die «Finanzpolitische Reserve» getätigt werden. Allerdings muss die Gemeindeversammlung diese Einlage noch mit einem Nachkredit von CHF 292'662.29 bewilligen (CHF 70'000.00 waren bereits budgetiert).

Transferaufwand

Der Transferaufwand liegt CHF 41'058.90 unter dem Budget. Deutlich tiefer ausgefallen sind der Lastenanteil in der Sozialhilfe, die Abschreibungen aus Investitionsbeiträgen an die Weggenossenschaften (Anlagen im Bau werden nicht abgeschrieben) sowie der Betriebskostenanteil bei der ARA Langnau.

Fiskalertrag

Die Fiskalerträge liegen insgesamt CHF 141'027.75 über dem Budget. Die Mehreinnahmen bei den Einkommenssteuern machen dabei CHF 34'161.70 aus (1 Steueranlagezehntel 2020 = CHF 86'533.87). Insbesondere verzeichnen aber die aperiodischen Grundstückgewinnsteuern gegenüber dem Budget ein Plus von CHF 68'936.75.

Finanzertrag

Der Finanzertrag liegt CHF 9'323.05 über dem Budget. Marktwertanpassungen, welche 5 Jahre nach Einführung von HRM2 bei den Liegenschaften im Finanzvermögen zwingend vorzunehmen sind, haben dazu geführt (moderate Wertberichtigungen beim Bauland im Ried und beim Dreifamilienhaus).

Transferertrag

Der Mittelzufluss aus dem Finanzausgleich beträgt CHF 2'479'382.00. Dies entspricht einem Minderertrag gegenüber dem Budget von CHF 28'318.00. Der substantielle geo-topografische Zuschuss beläuft sich auf CHF 939'892.00 (teilweise Abgeltung Kosten der „Weite“).

Spezialfinanzierungen

Die **Wasserversorgung** schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 9'134.25 ab. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt neu CHF 82'383.04. Der noch geringe Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 120'775.20. Die Nettoinvestition betrug CHF 325'014.65 (Anpassung Schächte, Leitstelle für Wasserbezug ab Stufenpumpwerk der WV Langnau in Trubschachen).

Die **Abwasserentsorgung** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 29'071.60 ab. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt CHF 307'701.49. Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 906'320.45. Die Nettoinvestition betrug CHF 6'031.25 (GEP-Sanierungsmassnahmen).

Die **Abfallentsorgung** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'976.00 ab. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt CHF 129'783.61.

Bilanz		01.1.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
1	Aktiven	7'073'630.83	14'882'724.65	14'089'690.86	7'866'664.62
10	Finanzvermögen	3'410'509.40	13'069'030.05	13'188'933.21	3'290'606.24
100	Flüssige Mittel und kurzfr. Geldanlagen	816'805.25	5'093'011.45	5'152'395.21	757'421.49
101	Forderungen	1'740'118.60	7'939'756.50	7'982'816.45	1'697'058.65
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'561.55	7'826.10	18'561.55	26'826.10
107	Finanzanlagen	420.00	0.00	120.00	300.00
108	Sachanlagen FV	815'604.00	28'436.00	35'040.00	809'000.00
14	Verwaltungsvermögen	3'663'121.43	1'813'694.60	900'757.65	4'576'058.38
140	Sachanlagen VV	2'132'471.98	1'184'795.10	560'444.25	2'756'822.83
142	Immaterielle Anlagen	21'113.30	37'523.00	14'542.35	44'093.95
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	3'002.00	0.00	0.00	3'002.00
146	Investitionsbeiträge	1'506'534.15	591'376.50	325'771.05	1'772'139.60
2	Passiven	7'073'630.83	17'305'440.18	16'512'406.39	7'866'664.62
20	Fremdkapital	2'085'503.97	16'686'420.64	16'478'634.64	2'293'289.97
200	Laufende Verbindlichkeiten	642'082.80	6'415'244.80	6'124'575.30	932'752.30
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	10'132'701.69	10'132'701.69	0.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	139'263.65	131'232.25	139'263.65	131'232.25
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'138'400.00	0.00	24'100.00	1'114'300.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber SF u. Fonds im FK	165'757.52	7'241.90	57'994.00	115'005.42
29	Eigenkapital	4'988'126.86	619'019.54	33'771.75	5'573'374.65
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SF	893'567.91	117'836.25	9'134.25	1'002'269.91
293	Vorfinanzierungen	1'159'429.67	501'183.29	24'637.50	1'635'975.46
294	Reserven	698'842.05	0.00	0.00	698'842.05
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	445'723.00	0.00	0.00	445'723.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'790'564.23	0.00	0.00	1'790'564.23

Erfolgsrechnung		Jahresrechnung 2020		Budget 2020		Jahresrechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	5'716'301.65	5'716'301.65	5'486'000	5'486'000	5'484'979.30	5'484'979.30
	Nettoergebnis		0.00		0.00		0.00
0	Allgemeine Verwaltung	657'068.97	139'239.10	663'400	151'800	681'628.10	148'430.25
	Nettoergebnis		517'829.87		511'600		533'197.85
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit, Verteidigung	310'925.75	263'143.45	292'550	240'800	303'676.25	261'873.20
	Nettoergebnis		47'782.30		51'750		41'803.05
2	Bildung	1'423'695.95	202'353.80	1'358'100	205'600	1'289'815.61	204'989.25
	Nettoergebnis		1'221'342.15		1'152'500		1'084'826.36
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	42'085.85	568.10	35'650	4'100	48'993.30	3'759.20
	Nettoergebnis		41'517.75		31'550		45'234.10
4	Gesundheit	7'836.95	0.00	7'150	0	7'689.15	0.00
	Nettoergebnis		7'836.95		7'150		7'689.15
5	Soziale Sicherheit	1'055'270.90	2'594.00	1'076'950	2'600	1'040'877.70	2'545.00
	Nettoergebnis		1'052'676.90		1'074'350		1'038'332.70
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	727'699.70	69'088.15	891'600	75'500	722'700.15	60'136.85
	Nettoergebnis		658'611.55		816'100		662'563.30
7	Umweltschutz und Raumordnung	602'734.25	379'282.45	595'800	381'300	602'893.35	386'703.75
	Nettoergebnis		223'451.80		214'500		216'189.60
8	Volkswirtschaft	14'544.50	69'445.25	27'200	71'600	41'510.90	69'364.15
	Nettoergebnis	54'900.75		44'400		27'853.25	
9	Finanzen und Steuern	874'438.83	4'590'587.35	537'600	4'352'700	745'194.79	4'347'177.65
	Nettoergebnis	3'716'148.52		3'815'100		3'601'982.86	

Diskussion:

Die Diskussion wird nach Freigabe durch den Vorsitzenden nicht verlangt.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung:

- a) Bewilligung eines **Nachkredites von CHF 292'662.29** für die Einlage in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen.
- b) Genehmigung der Jahresrechnung 2020 bestehend aus (Art. 71 Gemeindeverordnung):

ERFOLGSRECHNUNG

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	5'682'254.05
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	5'707'167.40
Ertragsüberschuss	CHF	24'913.35

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	5'349'725.45
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	5'349'725.45
Ertragsüberschuss	CHF	0.00

Aufwand Wasserversorgung	CHF	132'820.45
Ertrag Wasserversorgung	CHF	123'686.20
Aufwandüberschuss	CHF	-9'134.25

Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	112'145.85
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	141'217.45
Ertragsüberschuss	CHF	29'071.60

Aufwand Abfall	CHF	87'562.30
Ertrag Abfall	CHF	92'538.30
Ertragsüberschuss	CHF	4'976.00

INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	CHF	1'189'709.65
Einnahmen	CHF	52'782.15
Nettoinvestitionen	CHF	1'136'927.50

- c) Kenntnisnahme des Berichtes der Rechnungsprüfungskommission als Aufsichtsstelle über den Datenschutz.

Auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden werden keine weiteren Anträge gestellt.

Beschluss:

Der Antrag des Gemeinderates wird mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme zum Beschluss erhoben.

02.	Kreditabrechnung Erschliessungsprojekt «Vorder Hütte – hinter Hütte – Milchmatt»
-----	---

Referent: Gemeinderat Johann Wittwer (RV Hoch- und Tiefbau)

Am 20. Mai 2016 bewilligte die Gemeindeversammlung einen Gemeinde-beitrag von Fr. 240'000.00 für dieses Erschliessungsprojekt. Die Gesamtkosten gemäss Kostenschätzung beliefen sich für den landwirtschaftlichen sowie den forstwirtschaftlichen Teil auf insgesamt Fr. 750'000.00. Bund und Kanton haben das Projekt mit Beiträgen von 64 % für den landwirtschaftlichen und 70 % für den forstwirtschaftlichen Teil unterstützt.

Die Schlussabrechnung über die Hofzufahrten Vordere Hütte – hintere Hütte – Milchmatt wurde vom Kanton inzwischen genehmigt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf Fr. 671'289.45. Die definitive Schlussabrechnung über den Gemeindebeitrag gemäss Art. 25 Strassenreglement sieht wie folgt aus:

Gemeindeanteil Teilprojekt Wald	Fr. 26'097.40
Gemeindeanteil Teilprojekt Landwirtschaft	<u>Fr. 187'466.20</u>
Gemeindebeitrag total	Fr. 213'563.60

Bewilligter Kredit GV vom 20.05.2016	Fr. 240'000.00
Kreditunterschreitung somit	Fr. 26'436.40

Der Gemeindebeitrag von Fr. 213'563.60 wird gemäss den gemeinderechtlichen Vorschriften von HRM2 aktiviert und über 40 Jahre abgeschrieben.

Simon Fankhauser, hinter Hütten dankt im Namen aller Grundeigentümer für die grosse Unterstützung des Werkes durch die Subventionsbehörden von Bund, Kanton und Gemeinde.

03.	Verschiedenes und Umfrage
-----	----------------------------------

Informationen aus dem Gemeinderat

Gemeindepräsident Peter Aeschlimann orientiert kurz über die folgenden Themen bzw. anstehenden Geschäfte in der Gemeinde Trub:

- **Revision der Ortsplanung** mit Ausscheidung der Gewässerräume. In Sachen Ausscheidung Gewässerräume beharrt der Kanton nach wie vor auf der strengen Biodiversitätskurve innerhalb des BLN-Gebietes Napfbergland. Hier ist noch offen, wie es weitergeht.
- **Umbau Schulhaus / Neubau Turnhalle:** Die Bauarbeiten sind auf Kurs und stimmen mit dem Terminprogramm überein. Am 16. August 2021 werden die Schülerinnen und Schüler wieder einziehen und das neue Schuljahr im neuen Schulverband in Angriff nehmen. Die Turnhalle wird anfangs Juli 2021 in Angriff genommen.

20. Mai 20201

Umfrage

Hier wird das Wort nicht mehr verlangt.

Aus der Versammlung werden auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden keine Wortbegehren mehr angemeldet. Auch werden auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden keine Einwände gegen die Geschäftsführung erhoben.

Gemeindepräsident Peter Aeschlimann bedankt sich bei seinen Ratsmitgliedern, der Verwaltung sowie allen für das Erscheinen und wünscht allen einen schönen Sommer.

Schluss: 20.50 Uhr

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Präsident

Der Sekretär

Peter Aeschlimann

Ernst Kohler

Trub, 20. Mai 2021

Genehmigungsverbal

Das Protokoll der ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde vom 20. Mai 2021 hat gemäss Art. 62 Abs. 1 OgR sieben Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich in der Gemeindeverwaltung Trub aufgelegt. Innert der Auflagefrist sind keine Einsprachen eingelangt.

Der Gemeinderat hat das Protokoll in seiner Sitzung vom 28. Juni 2021 ohne Abänderungen einstimmig genehmigt in Anwendung von Art. 62 Abs. 3 OgR.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Präsident

Der Sekretär

Peter Aeschlimann

Ernst Kohler

Trub, 28. Juni 2021

PROTOKOLL der ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde Trub vom Donnerstag, 20. Mai 2021, 20.00 Uhr, Schulhaus Trub

Vorsitz : Gemeindepräsident Peter Aeschlimann, Dorfstrasse 10

Anwesend : 15 stimmberechtigte Personen (1,5 %)

(total 1'012 Stimmberechtigte)

Protokoll : Gemeindeschreiber Ernst Kohler, Sägegasse 41

Protokollarische Vorbemerkung

Wegen der Corona-Situation muss die Versammlung mit Maskenpflicht abgewickelt und ein entsprechendes Schutzkonzept (Handhygiene, Registrierungs- sowie Maskenpflicht während der gesamten Dauer der Versammlung) umgesetzt werden.

Begrüssung

Gemeindepräsident Peter Aeschlimann begrüsst alle Anwesenden zur heutigen Versammlung, die wegen Corona einmal mehr unter besonderen Umständen stattfinden muss.

Presse

Die Presse hat sich für die heutige Versammlung entschuldigen lassen.

Einberufung

Die heutige Versammlung ist einberufen worden durch Publikation im amtlichen Anzeiger Oberes Emmental vom 15. April 2021, Ausgabe-Nr. 15.

Ferner wurde mit der Orientierungsschrift Nr. 76 vom 30. April 2021, welche in alle Haushalte als Botschaft zugestellt wurde, eingeladen und die traktandierten Geschäfte erläutert.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Gemeindeversammlung somit ordnungsgemäss einberufen worden und ungeachtet der Teilnehmerzahl beschlussfähig ist.

Aktenauflage

- a) Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird gemäss Art. 62 OgR spätestens 7 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen auf der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Während der Auflage kann schriftlich beim Gemeinderat Einsprache erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über Einsprachen und genehmigt das Protokoll.
- b) Die Jahresrechnung 2020 kann auf der Gemeinde-Homepage vollständig heruntergeladen werden.

Stimmrecht

Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind alle seit 3 Monaten in der Gemeinde wohnhaften urteilsfähigen Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben.

Auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden wird das Stimmrecht aller Anwesenden anerkannt.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind in Abstimmungssachen innert 30 Tagen – in Wahlsachen innert zehn Tagen - nach der Gemeindeversammlung beim Regierungsstatthalteramt Emmental (Art. 67a und Art.63 Abs. 1 lit. b i.V.m. Art. 60 Abs. 1 lit. b VRPG) schriftlich einzureichen. Sie haben einen Antrag, die Angaben von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift zu enthalten; greifbare Beweismittel sind beizulegen (Art. 32 VRPG).

Rügepflicht

Auf die Rügepflicht an der Versammlung wird gemäss Art. 49a Gemeindegesetz (GG) aufmerksam gemacht. Das heisst, die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften an der Gemeindeversammlung ist sofort zu beanstanden. Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird vorgeschlagen und gewählt:
Ernst Baumgartner, Lehn, Fankhaus

Bekanntgabe der Traktandenliste

1. Jahresrechnung 2020:
 - a) Bewilligung eines Nachkredites für Eigenkapitalseinlage (Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen allgemeiner Haushalt).
 - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2020.
 - c) Kenntnisnahme Berichterstattung des Rechnungsprüfungsorgans als Aufsichtsstelle über den Datenschutz.
2. Kreditabrechnung Erschliessungsprojekt «Vorder Hütte – hinter Hütte – Milchmatt».
3. Verschiedenes und Umfrage.

Reihenfolge der Traktanden

Auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden wird keine Umstellung in der Reihenfolge der Traktanden verlangt.

Abstimmungsverfahren

Das Abstimmungsverfahren wird bekannt gegeben. Gemäss Art. 39 OgR stimmt die Versammlung offen ab, wenn nicht ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten auf einen entsprechenden Antrag geheime Abstimmung beschliesst.

	Jahresrechnung 2020:
01.	– Bewilligung eines Nachkredites für die Eigenkapitalseinlage (Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen) – Genehmigung der Jahresrechnung 2020 – Kenntnisnahme Berichterstattung des Rechnungsprüfungsorgans als Aufsichtsstelle über den Datenschutz.

Referent: Finanzverwalter Ernst Kohler

Anhand einer Power-Point-Präsentation erläutert der Finanzverwalter die Jahresrechnung 2020.

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 24'913.35** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 2'400.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2020 beträgt somit CHF 22'513.35 bzw. im Steuerhaushalt CHF 292'662.29 vor der Einlage in die neue Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen (Art. 87 Gemeindeverordnung). Eine diesbezügliche Einlage war bereits mit CHF 70'000.00 budgetiert.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt) schliesst nach der **Einlage** in die **SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen** von **CHF 362'662.29 ausgeglichen** ab. Insbesondere die nachfolgenden Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung gegenüber dem Budget 2020 massgeblich beeinflusst (Zahlen in Klammern = Abweichung zum Budget):

positiv

- Mehrertrag Steuern (CHF 141'027.75)
- Erhalt zweckfreies Vermächtnis aus einer Erbschaft (CHF 100'000.00)
- Minderaufwand Strassenunterhalt (CHF 98'748.20)
- Minderaufwand Winterdienst Gemeindestrassen (CHF 50'327.70)

negativ

- Mehraufwand Liegenschaftsunterhalt Lehrerwohnhäuser infolge Mieterwechsel (CHF 97'319.20)
- Installation einer nicht budgetierten öffentlichen Toilettenanlage bei der Bushaltestelle in Fankhaus (Fr. 28'779.75)

Personalaufwand

Der Personalaufwand liegt CHF 41'522.00 tiefer als budgetiert. Tiefere Personalkosten finden sich insbesondere bei den Funktionen «Regionale Feuerwehrgesellschaft» und «Exekutive» (weniger Tag- und Sitzungsgelder im Pandemiejahr).

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sachaufwand notiert CHF 115'200.68 unter dem budgetierten Wert. Deutlich tiefer ausgefallen ist der Sachaufwand vor allem beim Gemeindestrassennetz (Betriebsmaterial und Unterhalt). Ein erhöhter Aufwand war hingegen beim Liegenschaftsunterhalt zu verzeichnen, welcher CHF 105'878.35 über dem Budgetwert liegt (insb. Sanierung Wohnungen 1. OG und DG im Lehrerhaus Trub infolge Mieterwechsel).

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen des Steuerhaushaltes wurde per 01.01.2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und beträgt CHF 1'609'191.73. Dieses wird innert 12 Jahren oder mit CHF 134'045.65 jährlich abgeschrieben. Der Buchwert liegt aktuell bei CHF 938'963.48. Erst im Budgetjahr 2028 fällt diese Position vollumfänglich mit entsprechender Entlastung in der Erfolgsrechnung weg.

Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen betragen CHF 202'250.20 und liegen damit unter dem Budget. Unter Einbezug der Abschreibungen «Investitionsbeiträge an Dritte» von CHF 21'740.35 belaufen sich die Abschreibungen schliesslich auf insgesamt CHF 223'990.55. Bei einzelnen Strassenprojekten von Weggenossenschaften erfolgt die Umgliederung von Anlagen im Bau erst im 2021 und nicht wie budgetiert bereits im Rechnungsjahr 2020. Dadurch fallen die diesbezüglichen Abschreibungen ein Jahr später an.

Systembedingte **zusätzliche Abschreibungen** müssen vorgenommen werden, wenn der Allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Im Rechnungsjahr 2020 müssten demzufolge **CHF 362'662.29** systembedingte zusätzliche Abschreibungen in Form einer Einlage in die finanzpolitischen Reserven vorgenommen werden. Gemäss dem entsprechenden kommunalen Reglement vom 17. Mai 2019 konnte die Einlage in die «SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen» anstelle der Einlage in die «Finanzpolitische Reserve» getätigt werden. Allerdings muss die Gemeindeversammlung diese Einlage noch mit einem Nachkredit von CHF 292'662.29 bewilligen (CHF 70'000.00 waren bereits budgetiert).

Transferaufwand

Der Transferaufwand liegt CHF 41'058.90 unter dem Budget. Deutlich tiefer ausgefallen sind der Lastenanteil in der Sozialhilfe, die Abschreibungen aus Investitionsbeiträgen an die Weggenossenschaften (Anlagen im Bau werden nicht abgeschrieben) sowie der Betriebskostenanteil bei der ARA Langnau.

Fiskalertrag

Die Fiskalerträge liegen insgesamt CHF 141'027.75 über dem Budget. Die Mehreinnahmen bei den Einkommenssteuern machen dabei CHF 34'161.70 aus (1 Steueranlagezehntel 2020 = CHF 86'533.87). Insbesondere verzeichnen aber die aperiodischen Grundstückgewinnsteuern gegenüber dem Budget ein Plus von CHF 68'936.75.

Finanzertrag

Der Finanzertrag liegt CHF 9'323.05 über dem Budget. Marktwertanpassungen, welche 5 Jahre nach Einführung von HRM2 bei den Liegenschaften im Finanzvermögen zwingend vorzunehmen sind, haben dazu geführt (moderate Wertberichtigungen beim Bauland im Ried und beim Dreifamilienhaus).

Transferertrag

Der Mittelzufluss aus dem Finanzausgleich beträgt CHF 2'479'382.00. Dies entspricht einem Minderertrag gegenüber dem Budget von CHF 28'318.00. Der substantielle geo-topografische Zuschuss beläuft sich auf CHF 939'892.00 (teilweise Abgeltung Kosten der „Weite“).

Spezialfinanzierungen

Die **Wasserversorgung** schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 9'134.25 ab. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt neu CHF 82'383.04. Der noch geringe Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 120'775.20. Die Nettoinvestition betrug CHF 325'014.65 (Anpassung Schächte, Leitstelle für Wasserbezug ab Stufenpumpwerk der WV Langnau in Trubschachen).

Die **Abwasserentsorgung** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 29'071.60 ab. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt CHF 307'701.49. Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 906'320.45. Die Nettoinvestition betrug CHF 6'031.25 (GEP-Sanierungsmassnahmen).

Die **Abfallentsorgung** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'976.00 ab. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt CHF 129'783.61.

Bilanz		01.1.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
1	Aktiven	7'073'630.83	14'882'724.65	14'089'690.86	7'866'664.62
10	Finanzvermögen	3'410'509.40	13'069'030.05	13'188'933.21	3'290'606.24
100	Flüssige Mittel und kurzfr. Geldanlagen	816'805.25	5'093'011.45	5'152'395.21	757'421.49
101	Forderungen	1'740'118.60	7'939'756.50	7'982'816.45	1'697'058.65
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'561.55	7'826.10	18'561.55	26'826.10
107	Finanzanlagen	420.00	0.00	120.00	300.00
108	Sachanlagen FV	815'604.00	28'436.00	35'040.00	809'000.00
14	Verwaltungsvermögen	3'663'121.43	1'813'694.60	900'757.65	4'576'058.38
140	Sachanlagen VV	2'132'471.98	1'184'795.10	560'444.25	2'756'822.83
142	Immaterielle Anlagen	21'113.30	37'523.00	14'542.35	44'093.95
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	3'002.00	0.00	0.00	3'002.00
146	Investitionsbeiträge	1'506'534.15	591'376.50	325'771.05	1'772'139.60
2	Passiven	7'073'630.83	17'305'440.18	16'512'406.39	7'866'664.62
20	Fremdkapital	2'085'503.97	16'686'420.64	16'478'634.64	2'293'289.97
200	Laufende Verbindlichkeiten	642'082.80	6'415'244.80	6'124'575.30	932'752.30
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	10'132'701.69	10'132'701.69	0.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	139'263.65	131'232.25	139'263.65	131'232.25
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'138'400.00	0.00	24'100.00	1'114'300.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber SF u. Fonds im FK	165'757.52	7'241.90	57'994.00	115'005.42
29	Eigenkapital	4'988'126.86	619'019.54	33'771.75	5'573'374.65
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SF	893'567.91	117'836.25	9'134.25	1'002'269.91
293	Vorfinanzierungen	1'159'429.67	501'183.29	24'637.50	1'635'975.46
294	Reserven	698'842.05	0.00	0.00	698'842.05
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	445'723.00	0.00	0.00	445'723.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'790'564.23	0.00	0.00	1'790'564.23

Erfolgsrechnung	Jahresrechnung 2020		Budget 2020		Jahresrechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	5'716'301.65	5'716'301.65	5'486'000	5'486'000	5'484'979.30	5'484'979.30
Nettoergebnis		0.00		0.00		0.00
0 Allgemeine Verwaltung	657'068.97	139'239.10	663'400	151'800	681'628.10	148'430.25
Nettoergebnis		517'829.87		511'600		533'197.85
1 Öffentliche Ordnung u. Sicherheit, Verteidigung	310'925.75	263'143.45	292'550	240'800	303'676.25	261'873.20
Nettoergebnis		47'782.30		51'750		41'803.05
2 Bildung	1'423'695.95	202'353.80	1'358'100	205'600	1'289'815.61	204'989.25
Nettoergebnis		1'221'342.15		1'152'500		1'084'826.36
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	42'085.85	568.10	35'650	4'100	48'993.30	3'759.20
Nettoergebnis		41'517.75		31'550		45'234.10
4 Gesundheit	7'836.95	0.00	7'150	0	7'689.15	0.00
Nettoergebnis		7'836.95		7'150		7'689.15
5 Soziale Sicherheit	1'055'270.90	2'594.00	1'076'950	2'600	1'040'877.70	2'545.00
Nettoergebnis		1'052'676.90		1'074'350		1'038'332.70
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	727'699.70	69'088.15	891'600	75'500	722'700.15	60'136.85
Nettoergebnis		658'611.55		816'100		662'563.30
7 Umweltschutz und Raumordnung	602'734.25	379'282.45	595'800	381'300	602'893.35	386'703.75
Nettoergebnis		223'451.80		214'500		216'189.60
8 Volkswirtschaft	14'544.50	69'445.25	27'200	71'600	41'510.90	69'364.15
Nettoergebnis	54'900.75		44'400		27'853.25	
9 Finanzen und Steuern	874'438.83	4'590'587.35	537'600	4'352'700	745'194.79	4'347'177.65
Nettoergebnis	3'716'148.52		3'815'100		3'601'982.86	

Diskussion:

Die Diskussion wird nach Freigabe durch den Vorsitzenden nicht verlangt.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung:

- a) Bewilligung eines **Nachkredites von CHF 292'662.29** für die Einlage in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen.
- b) Genehmigung der Jahresrechnung 2020 bestehend aus (Art. 71 Gemeindeverordnung):

ERFOLGSRECHNUNG

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	5'682'254.05
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	5'707'167.40
Ertragsüberschuss	CHF	24'913.35

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	5'349'725.45
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	5'349'725.45
Ertragsüberschuss	CHF	0.00

Aufwand Wasserversorgung	CHF	132'820.45
Ertrag Wasserversorgung	CHF	123'686.20
Aufwandüberschuss	CHF	-9'134.25

Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	112'145.85
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	141'217.45
Ertragsüberschuss	CHF	29'071.60

Aufwand Abfall	CHF	87'562.30
Ertrag Abfall	CHF	92'538.30
Ertragsüberschuss	CHF	4'976.00

INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	CHF	1'189'709.65
Einnahmen	CHF	52'782.15
Nettoinvestitionen	CHF	1'136'927.50

- c) Kenntnisnahme des Berichtes der Rechnungsprüfungskommission als Aufsichtsstelle über den Datenschutz.

Auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden werden keine weiteren Anträge gestellt.

Beschluss:

Der Antrag des Gemeinderates wird mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme zum Beschluss erhoben.

02.	Kreditabrechnung Erschliessungsprojekt «Vorder Hütte – hinter Hütte – Milchmatt»
-----	---

Referent: Gemeinderat Johann Wittwer (RV Hoch- und Tiefbau)

Am 20. Mai 2016 bewilligte die Gemeindeversammlung einen Gemeinde-beitrag von Fr. 240'000.00 für dieses Erschliessungsprojekt. Die Gesamtkosten gemäss Kostenschätzung beliefen sich für den landwirtschaftlichen sowie den forstwirtschaftlichen Teil auf insgesamt Fr. 750'000.00. Bund und Kanton haben das Projekt mit Beiträgen von 64 % für den landwirtschaftlichen und 70 % für den forstwirtschaftlichen Teil unterstützt.

Die Schlussabrechnung über die Hofzufahrten Vordere Hütte – hintere Hütte – Milchmatt wurde vom Kanton inzwischen genehmigt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf Fr. 671'289.45. Die definitive Schlussabrechnung über den Gemeindebeitrag gemäss Art. 25 Strassenreglement sieht wie folgt aus:

Gemeindeanteil Teilprojekt Wald	Fr. 26'097.40
Gemeindeanteil Teilprojekt Landwirtschaft	<u>Fr. 187'466.20</u>
Gemeindebeitrag total	Fr. 213'563.60

Bewilligter Kredit GV vom 20.05.2016	Fr. 240'000.00
Kreditunterschreitung somit	Fr. 26'436.40

Der Gemeindebeitrag von Fr. 213'563.60 wird gemäss den gemeinderechtlichen Vorschriften von HRM2 aktiviert und über 40 Jahre abgeschrieben.

Simon Fankhauser, hinter Hütten dankt im Namen aller Grundeigentümer für die grosse Unterstützung des Werkes durch die Subventionsbehörden von Bund, Kanton und Gemeinde.

03.	Verschiedenes und Umfrage
-----	----------------------------------

Informationen aus dem Gemeinderat

Gemeindepräsident Peter Aeschlimann orientiert kurz über die folgenden Themen bzw. anstehenden Geschäfte in der Gemeinde Trub:

- **Revision der Ortsplanung** mit Ausscheidung der Gewässerräume. In Sachen Ausscheidung Gewässerräume beharrt der Kanton nach wie vor auf der strengen Biodiversitätskurve innerhalb des BLN-Gebietes Napfbergland. Hier ist noch offen, wie es weitergeht.
- **Umbau Schulhaus / Neubau Turnhalle:** Die Bauarbeiten sind auf Kurs und stimmen mit dem Terminprogramm überein. Am 16. August 2021 werden die Schülerinnen und Schüler wieder einziehen und das neue Schuljahr im neuen Schulverband in Angriff nehmen. Die Turnhalle wird anfangs Juli 2021 in Angriff genommen.

20. Mai 20201

Umfrage

Hier wird das Wort nicht mehr verlangt.

Aus der Versammlung werden auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden keine Wortbegehren mehr angemeldet. Auch werden auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden keine Einwände gegen die Geschäftsführung erhoben.

Gemeindepräsident Peter Aeschlimann bedankt sich bei seinen Ratsmitgliedern, der Verwaltung sowie allen für das Erscheinen und wünscht allen einen schönen Sommer.

Schluss: 20.50 Uhr

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Präsident

Der Sekretär

Peter Aeschlimann

Ernst Kohler

Trub, 20. Mai 2021

Genehmigungsverbal

Das Protokoll der ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde vom 20. Mai 2021 hat gemäss Art. 62 Abs. 1 OgR sieben Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich in der Gemeindeverwaltung Trub aufgelegt. Innert der Auflagefrist sind keine Einsprachen eingelangt.

Der Gemeinderat hat das Protokoll in seiner Sitzung vom 28. Juni 2021 ohne Abänderungen einstimmig genehmigt in Anwendung von Art. 62 Abs. 3 OgR.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Präsident

Der Sekretär

Peter Aeschlimann

Ernst Kohler

Trub, 28. Juni 2021

PROTOKOLL der ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde Trub vom Donnerstag, 20. Mai 2021, 20.00 Uhr, Schulhaus Trub

Vorsitz : Gemeindepräsident Peter Aeschlimann, Dorfstrasse 10

Anwesend : 15 stimmberechtigte Personen (1,5 %)

(total 1'012 Stimmberechtigte)

Protokoll : Gemeindeschreiber Ernst Kohler, Sägegasse 41

Protokollarische Vorbemerkung

Wegen der Corona-Situation muss die Versammlung mit Maskenpflicht abgewickelt und ein entsprechendes Schutzkonzept (Handhygiene, Registrierungs- sowie Maskenpflicht während der gesamten Dauer der Versammlung) umgesetzt werden.

Begrüssung

Gemeindepräsident Peter Aeschlimann begrüsst alle Anwesenden zur heutigen Versammlung, die wegen Corona einmal mehr unter besonderen Umständen stattfinden muss.

Presse

Die Presse hat sich für die heutige Versammlung entschuldigen lassen.

Einberufung

Die heutige Versammlung ist einberufen worden durch Publikation im amtlichen Anzeiger Oberes Emmental vom 15. April 2021, Ausgabe-Nr. 15.

Ferner wurde mit der Orientierungsschrift Nr. 76 vom 30. April 2021, welche in alle Haushalte als Botschaft zugestellt wurde, eingeladen und die traktandierten Geschäfte erläutert.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Gemeindeversammlung somit ordnungsgemäss einberufen worden und ungeachtet der Teilnehmerzahl beschlussfähig ist.

Aktenauflage

- a) Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird gemäss Art. 62 OgR spätestens 7 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen auf der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Während der Auflage kann schriftlich beim Gemeinderat Einsprache erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über Einsprachen und genehmigt das Protokoll.
- b) Die Jahresrechnung 2020 kann auf der Gemeinde-Homepage vollständig heruntergeladen werden.

Stimmrecht

Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind alle seit 3 Monaten in der Gemeinde wohnhaften urteilsfähigen Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben.

Auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden wird das Stimmrecht aller Anwesenden anerkannt.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind in Abstimmungssachen innert 30 Tagen – in Wahlsachen innert zehn Tagen - nach der Gemeindeversammlung beim Regierungsstatthalteramt Emmental (Art. 67a und Art.63 Abs. 1 lit. b i.V.m. Art. 60 Abs. 1 lit. b VRPG) schriftlich einzureichen. Sie haben einen Antrag, die Angaben von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift zu enthalten; greifbare Beweismittel sind beizulegen (Art. 32 VRPG).

Rügepflicht

Auf die Rügepflicht an der Versammlung wird gemäss Art. 49a Gemeindegesetz (GG) aufmerksam gemacht. Das heisst, die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften an der Gemeindeversammlung ist sofort zu beanstanden. Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird vorgeschlagen und gewählt:
Ernst Baumgartner, Lehn, Fankhaus

Bekanntgabe der Traktandenliste

1. Jahresrechnung 2020:
 - a) Bewilligung eines Nachkredites für Eigenkapitalseinlage (Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen allgemeiner Haushalt).
 - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2020.
 - c) Kenntnisnahme Berichterstattung des Rechnungsprüfungsorgans als Aufsichtsstelle über den Datenschutz.
2. Kreditabrechnung Erschliessungsprojekt «Vorder Hütte – hinter Hütte – Milchmatt».
3. Verschiedenes und Umfrage.

Reihenfolge der Traktanden

Auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden wird keine Umstellung in der Reihenfolge der Traktanden verlangt.

Abstimmungsverfahren

Das Abstimmungsverfahren wird bekannt gegeben. Gemäss Art. 39 OgR stimmt die Versammlung offen ab, wenn nicht ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten auf einen entsprechenden Antrag geheime Abstimmung beschliesst.

	Jahresrechnung 2020:
01.	– Bewilligung eines Nachkredites für die Eigenkapitalseinlage (Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen) – Genehmigung der Jahresrechnung 2020 – Kenntnisnahme Berichterstattung des Rechnungsprüfungsorgans als Aufsichtsstelle über den Datenschutz.

Referent: Finanzverwalter Ernst Kohler

Anhand einer Power-Point-Präsentation erläutert der Finanzverwalter die Jahresrechnung 2020.

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 24'913.35** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 2'400.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2020 beträgt somit CHF 22'513.35 bzw. im Steuerhaushalt CHF 292'662.29 vor der Einlage in die neue Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen (Art. 87 Gemeindeverordnung). Eine diesbezügliche Einlage war bereits mit CHF 70'000.00 budgetiert.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt) schliesst nach der **Einlage** in die **SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen** von **CHF 362'662.29 ausgeglichen** ab. Insbesondere die nachfolgenden Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung gegenüber dem Budget 2020 massgeblich beeinflusst (Zahlen in Klammern = Abweichung zum Budget):

positiv

- Mehrertrag Steuern (CHF 141'027.75)
- Erhalt zweckfreies Vermächtnis aus einer Erbschaft (CHF 100'000.00)
- Minderaufwand Strassenunterhalt (CHF 98'748.20)
- Minderaufwand Winterdienst Gemeindestrassen (CHF 50'327.70)

negativ

- Mehraufwand Liegenschaftsunterhalt Lehrerwohnhäuser infolge Mieterwechsel (CHF 97'319.20)
- Installation einer nicht budgetierten öffentlichen Toilettenanlage bei der Bushaltestelle in Fankhaus (Fr. 28'779.75)

Personalaufwand

Der Personalaufwand liegt CHF 41'522.00 tiefer als budgetiert. Tiefere Personalkosten finden sich insbesondere bei den Funktionen «Regionale Feuerwehrgesellschaft» und «Exekutive» (weniger Tag- und Sitzungsgelder im Pandemiejahr).

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sachaufwand notiert CHF 115'200.68 unter dem budgetierten Wert. Deutlich tiefer ausgefallen ist der Sachaufwand vor allem beim Gemeindestrassennetz (Betriebsmaterial und Unterhalt). Ein erhöhter Aufwand war hingegen beim Liegenschaftsunterhalt zu verzeichnen, welcher CHF 105'878.35 über dem Budgetwert liegt (insb. Sanierung Wohnungen 1. OG und DG im Lehrerhaus Trub infolge Mieterwechsel).

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen des Steuerhaushaltes wurde per 01.01.2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und beträgt CHF 1'609'191.73. Dieses wird innert 12 Jahren oder mit CHF 134'045.65 jährlich abgeschrieben. Der Buchwert liegt aktuell bei CHF 938'963.48. Erst im Budgetjahr 2028 fällt diese Position vollumfänglich mit entsprechender Entlastung in der Erfolgsrechnung weg.

Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen betragen CHF 202'250.20 und liegen damit unter dem Budget. Unter Einbezug der Abschreibungen «Investitionsbeiträge an Dritte» von CHF 21'740.35 belaufen sich die Abschreibungen schliesslich auf insgesamt CHF 223'990.55. Bei einzelnen Strassenprojekten von Weggenossenschaften erfolgt die Umgliederung von Anlagen im Bau erst im 2021 und nicht wie budgetiert bereits im Rechnungsjahr 2020. Dadurch fallen die diesbezüglichen Abschreibungen ein Jahr später an.

Systembedingte **zusätzliche Abschreibungen** müssen vorgenommen werden, wenn der Allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Im Rechnungsjahr 2020 müssten demzufolge **CHF 362'662.29** systembedingte zusätzliche Abschreibungen in Form einer Einlage in die finanzpolitischen Reserven vorgenommen werden. Gemäss dem entsprechenden kommunalen Reglement vom 17. Mai 2019 konnte die Einlage in die «SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen» anstelle der Einlage in die «Finanzpolitische Reserve» getätigt werden. Allerdings muss die Gemeindeversammlung diese Einlage noch mit einem Nachkredit von CHF 292'662.29 bewilligen (CHF 70'000.00 waren bereits budgetiert).

Transferaufwand

Der Transferaufwand liegt CHF 41'058.90 unter dem Budget. Deutlich tiefer ausgefallen sind der Lastenanteil in der Sozialhilfe, die Abschreibungen aus Investitionsbeiträgen an die Weggenossenschaften (Anlagen im Bau werden nicht abgeschrieben) sowie der Betriebskostenanteil bei der ARA Langnau.

Fiskalertrag

Die Fiskalerträge liegen insgesamt CHF 141'027.75 über dem Budget. Die Mehreinnahmen bei den Einkommenssteuern machen dabei CHF 34'161.70 aus (1 Steueranlagezehntel 2020 = CHF 86'533.87). Insbesondere verzeichnen aber die aperiodischen Grundstückgewinnsteuern gegenüber dem Budget ein Plus von CHF 68'936.75.

Finanzertrag

Der Finanzertrag liegt CHF 9'323.05 über dem Budget. Marktwertanpassungen, welche 5 Jahre nach Einführung von HRM2 bei den Liegenschaften im Finanzvermögen zwingend vorzunehmen sind, haben dazu geführt (moderate Wertberichtigungen beim Bauland im Ried und beim Dreifamilienhaus).

Transferertrag

Der Mittelzufluss aus dem Finanzausgleich beträgt CHF 2'479'382.00. Dies entspricht einem Minderertrag gegenüber dem Budget von CHF 28'318.00. Der substantielle geo-topografische Zuschuss beläuft sich auf CHF 939'892.00 (teilweise Abgeltung Kosten der „Weite“).

Spezialfinanzierungen

Die **Wasserversorgung** schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 9'134.25 ab. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt neu CHF 82'383.04. Der noch geringe Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 120'775.20. Die Nettoinvestition betrug CHF 325'014.65 (Anpassung Schächte, Leitstelle für Wasserbezug ab Stufenpumpwerk der WV Langnau in Trubschachen).

Die **Abwasserentsorgung** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 29'071.60 ab. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt CHF 307'701.49. Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 906'320.45. Die Nettoinvestition betrug CHF 6'031.25 (GEP-Sanierungsmassnahmen).

Die **Abfallentsorgung** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'976.00 ab. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt CHF 129'783.61.

Bilanz		01.1.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
1	Aktiven	7'073'630.83	14'882'724.65	14'089'690.86	7'866'664.62
10	Finanzvermögen	3'410'509.40	13'069'030.05	13'188'933.21	3'290'606.24
100	Flüssige Mittel und kurzfr. Geldanlagen	816'805.25	5'093'011.45	5'152'395.21	757'421.49
101	Forderungen	1'740'118.60	7'939'756.50	7'982'816.45	1'697'058.65
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'561.55	7'826.10	18'561.55	26'826.10
107	Finanzanlagen	420.00	0.00	120.00	300.00
108	Sachanlagen FV	815'604.00	28'436.00	35'040.00	809'000.00
14	Verwaltungsvermögen	3'663'121.43	1'813'694.60	900'757.65	4'576'058.38
140	Sachanlagen VV	2'132'471.98	1'184'795.10	560'444.25	2'756'822.83
142	Immaterielle Anlagen	21'113.30	37'523.00	14'542.35	44'093.95
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	3'002.00	0.00	0.00	3'002.00
146	Investitionsbeiträge	1'506'534.15	591'376.50	325'771.05	1'772'139.60
2	Passiven	7'073'630.83	17'305'440.18	16'512'406.39	7'866'664.62
20	Fremdkapital	2'085'503.97	16'686'420.64	16'478'634.64	2'293'289.97
200	Laufende Verbindlichkeiten	642'082.80	6'415'244.80	6'124'575.30	932'752.30
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	10'132'701.69	10'132'701.69	0.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	139'263.65	131'232.25	139'263.65	131'232.25
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'138'400.00	0.00	24'100.00	1'114'300.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber SF u. Fonds im FK	165'757.52	7'241.90	57'994.00	115'005.42
29	Eigenkapital	4'988'126.86	619'019.54	33'771.75	5'573'374.65
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SF	893'567.91	117'836.25	9'134.25	1'002'269.91
293	Vorfinanzierungen	1'159'429.67	501'183.29	24'637.50	1'635'975.46
294	Reserven	698'842.05	0.00	0.00	698'842.05
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	445'723.00	0.00	0.00	445'723.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'790'564.23	0.00	0.00	1'790'564.23

Erfolgsrechnung	Jahresrechnung 2020		Budget 2020		Jahresrechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	5'716'301.65	5'716'301.65	5'486'000	5'486'000	5'484'979.30	5'484'979.30
Nettoergebnis		0.00		0.00		0.00
0 Allgemeine Verwaltung	657'068.97	139'239.10	663'400	151'800	681'628.10	148'430.25
Nettoergebnis		517'829.87		511'600		533'197.85
1 Öffentliche Ordnung u. Sicherheit, Verteidigung	310'925.75	263'143.45	292'550	240'800	303'676.25	261'873.20
Nettoergebnis		47'782.30		51'750		41'803.05
2 Bildung	1'423'695.95	202'353.80	1'358'100	205'600	1'289'815.61	204'989.25
Nettoergebnis		1'221'342.15		1'152'500		1'084'826.36
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	42'085.85	568.10	35'650	4'100	48'993.30	3'759.20
Nettoergebnis		41'517.75		31'550		45'234.10
4 Gesundheit	7'836.95	0.00	7'150	0	7'689.15	0.00
Nettoergebnis		7'836.95		7'150		7'689.15
5 Soziale Sicherheit	1'055'270.90	2'594.00	1'076'950	2'600	1'040'877.70	2'545.00
Nettoergebnis		1'052'676.90		1'074'350		1'038'332.70
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	727'699.70	69'088.15	891'600	75'500	722'700.15	60'136.85
Nettoergebnis		658'611.55		816'100		662'563.30
7 Umweltschutz und Raumordnung	602'734.25	379'282.45	595'800	381'300	602'893.35	386'703.75
Nettoergebnis		223'451.80		214'500		216'189.60
8 Volkswirtschaft	14'544.50	69'445.25	27'200	71'600	41'510.90	69'364.15
Nettoergebnis	54'900.75		44'400		27'853.25	
9 Finanzen und Steuern	874'438.83	4'590'587.35	537'600	4'352'700	745'194.79	4'347'177.65
Nettoergebnis	3'716'148.52		3'815'100		3'601'982.86	

Diskussion:

Die Diskussion wird nach Freigabe durch den Vorsitzenden nicht verlangt.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung:

- a) Bewilligung eines **Nachkredites von CHF 292'662.29** für die Einlage in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen.
- b) Genehmigung der Jahresrechnung 2020 bestehend aus (Art. 71 Gemeindeverordnung):

ERFOLGSRECHNUNG

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	5'682'254.05
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	5'707'167.40
Ertragsüberschuss	CHF	24'913.35

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	5'349'725.45
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	5'349'725.45
Ertragsüberschuss	CHF	0.00

Aufwand Wasserversorgung	CHF	132'820.45
Ertrag Wasserversorgung	CHF	123'686.20
Aufwandüberschuss	CHF	-9'134.25

Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	112'145.85
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	141'217.45
Ertragsüberschuss	CHF	29'071.60

Aufwand Abfall	CHF	87'562.30
Ertrag Abfall	CHF	92'538.30
Ertragsüberschuss	CHF	4'976.00

INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	CHF	1'189'709.65
Einnahmen	CHF	52'782.15
Nettoinvestitionen	CHF	1'136'927.50

- c) Kenntnisnahme des Berichtes der Rechnungsprüfungskommission als Aufsichtsstelle über den Datenschutz.

Auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden werden keine weiteren Anträge gestellt.

Beschluss:

Der Antrag des Gemeinderates wird mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme zum Beschluss erhoben.

02.	Kreditabrechnung Erschliessungsprojekt «Vorder Hütte – hinter Hütte – Milchmatt»
-----	---

Referent: Gemeinderat Johann Wittwer (RV Hoch- und Tiefbau)

Am 20. Mai 2016 bewilligte die Gemeindeversammlung einen Gemeinde-beitrag von Fr. 240'000.00 für dieses Erschliessungsprojekt. Die Gesamtkosten gemäss Kostenschätzung beliefen sich für den landwirtschaftlichen sowie den forstwirtschaftlichen Teil auf insgesamt Fr. 750'000.00. Bund und Kanton haben das Projekt mit Beiträgen von 64 % für den landwirtschaftlichen und 70 % für den forstwirtschaftlichen Teil unterstützt.

Die Schlussabrechnung über die Hofzufahrten Vordere Hütte – hintere Hütte – Milchmatt wurde vom Kanton inzwischen genehmigt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf Fr. 671'289.45. Die definitive Schlussabrechnung über den Gemeindebeitrag gemäss Art. 25 Strassenreglement sieht wie folgt aus:

Gemeindeanteil Teilprojekt Wald	Fr. 26'097.40
Gemeindeanteil Teilprojekt Landwirtschaft	<u>Fr. 187'466.20</u>
Gemeindebeitrag total	Fr. 213'563.60

Bewilligter Kredit GV vom 20.05.2016	Fr. 240'000.00
Kreditunterschreitung somit	Fr. 26'436.40

Der Gemeindebeitrag von Fr. 213'563.60 wird gemäss den gemeinderechtlichen Vorschriften von HRM2 aktiviert und über 40 Jahre abgeschrieben.

Simon Fankhauser, hinter Hütten dankt im Namen aller Grundeigentümer für die grosse Unterstützung des Werkes durch die Subventionsbehörden von Bund, Kanton und Gemeinde.

03.	Verschiedenes und Umfrage
-----	----------------------------------

Informationen aus dem Gemeinderat

Gemeindepräsident Peter Aeschlimann orientiert kurz über die folgenden Themen bzw. anstehenden Geschäfte in der Gemeinde Trub:

- **Revision der Ortsplanung** mit Ausscheidung der Gewässerräume. In Sachen Ausscheidung Gewässerräume beharrt der Kanton nach wie vor auf der strengen Biodiversitätskurve innerhalb des BLN-Gebietes Napfbergland. Hier ist noch offen, wie es weitergeht.
- **Umbau Schulhaus / Neubau Turnhalle:** Die Bauarbeiten sind auf Kurs und stimmen mit dem Terminprogramm überein. Am 16. August 2021 werden die Schülerinnen und Schüler wieder einziehen und das neue Schuljahr im neuen Schulverband in Angriff nehmen. Die Turnhalle wird anfangs Juli 2021 in Angriff genommen.

20. Mai 20201

Umfrage

Hier wird das Wort nicht mehr verlangt.

Aus der Versammlung werden auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden keine Wortbegehren mehr angemeldet. Auch werden auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden keine Einwände gegen die Geschäftsführung erhoben.

Gemeindepräsident Peter Aeschlimann bedankt sich bei seinen Ratsmitgliedern, der Verwaltung sowie allen für das Erscheinen und wünscht allen einen schönen Sommer.

Schluss: 20.50 Uhr

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Präsident

Der Sekretär

Peter Aeschlimann

Ernst Kohler

Trub, 20. Mai 2021

Genehmigungsverbal

Das Protokoll der ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde vom 20. Mai 2021 hat gemäss Art. 62 Abs. 1 OgR sieben Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich in der Gemeindeverwaltung Trub aufgelegt. Innert der Auflagefrist sind keine Einsprachen eingelangt.

Der Gemeinderat hat das Protokoll in seiner Sitzung vom 28. Juni 2021 ohne Abänderungen einstimmig genehmigt in Anwendung von Art. 62 Abs. 3 OgR.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Präsident

Der Sekretär

Peter Aeschlimann

Ernst Kohler

Trub, 28. Juni 2021